



Lösungen

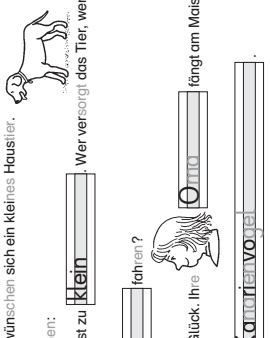
Oma fängt einen Vogel – 4

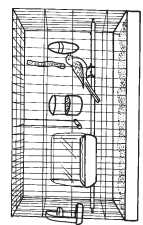
1. Schreibe die passenden Wörter in die Lücken.

Mori und Hannes wünschen sich ein kleines Hausier.
Aber die Eltern sagen:
Unsere Wohnung ist zu **klein**. Wer versorgt das Tier, wenn wir in **Uranub** fahren?
Die Kinder haben Glück. Ihre **Oma** fängt am Maisfeld einen **Kanarienvogel**.
Sie nennen ihn **Nari**.

2. Was braucht der Kanarienvogel Nari, damit er sich wohlfühlt?
In einem **großen Käfig** kann er hüpfen und flattern.

Mit gutem **Vogelfutter** bleibt er gesund.
An der **Separatschale** weizt er den Schnabel.








KV 224 © Mildenerger Verlag · Bestell-Nr. 2402-77 Tiere genau lesen 281

Oma fängt einen Vogel – 5

Diese Vogelarten werden oft im Käfig gehalten.

 Wellensittich
 Zebrafink
 Kanarienvogel

1. Male die Vögel an.
Tipps: Wellensittiche sind gelb, hellblau oder hellgrün. Zebrafinken haben einen roten Schnabel, ein schwarz-weißes Köpfchen und einen hellen Bauch. Der Kanarienvogel ist leuchtend gelb und orange.

2. Was brauchen die Vögel, damit sie sich wohlfühlen?
In der Geschichte findest du viele Hinweise.
Wähle zwei aus und schreibe jeweils einen Satz.

Mehrere Lösungen sind möglich. Beispiele:
Vögel fühlen sich in einem großen Käfig wohl, dessen Boden mit Vogel sand bedeckt ist.
Vögel essen gerne die Samen der Vogelweizen.
An der Separatschale weizen die Vögel gerne ihre Schnäbel.

282 Arbeitsaufstellungen befolgen © Mildenerger Verlag · Bestell-Nr. 2402-77 KV 225

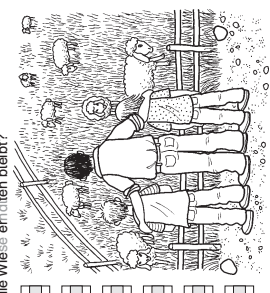
Die Wiese, ein kleiner Dschungel – 3

Die Eltern rufen mit Lorenz und Laura am Wiesenrand. Beantworte die Fragen zur Geschichte in Sätzen.

1. Was sehen die Kinder in der Wiese?
Sie sehen die verschiedensten Pflanzen und unzählige Tiere.

2. Was zeichnet Laura in ihr Notizbuch?
Sie zeichnet lange und kurze, gezähnte und feingliedrige, herzförmig runde und zusammenge setzte Blätter.

3. Was muss getan werden, damit die Wiese erhalten bleibt?
Sie muss regelmäßig geschnitten werden oder vom Vieh abgeweidet werden.



KV 228 © Mildenerger Verlag · Bestell-Nr. 2402-77 Fragen zum Text beantworten 285



Der Löwenzahn hat viele Namen – 2

Die Lehrerin fragt: „Wie kommt die Blume zu ihren verschiedenen Namen?“

1. Trage die Namen, der Blume an der richtigen Stelle in die Texte ein. Schau im Lesebuch nach, ob du richtig geschrieben hast.

Die Blume heißt

- **Löwenzahn** , weil die Blätter am Rand wie große, scharfe Zähne aussehen.
- **Butterblume** , weil die Blüten so gelb wie Butter sind.
- **Kettenblume** , weil man daraus Blumenketten flechten kann.
- **Pustblume** , weil man die reifen Samen wegstreuen kann.
- **Milchkraut** , weil sie in den Stängeln einen weißen Saft hat.

2. Wo überall kann der Löwenzahn wachsen und blühen?

Er blüht auf Weiden, Wiesen und Wegerl.

3. Warum soll man Löwenzahnblätter nicht an einer stark befahrenen Autostraße sammeln?

Weil die Pflanzen die Schadstoffe der Autobahn aufnehmen.

Der Löwenzahn hat viele Namen – 3

Rezept für einen Salat aus Löwenzahnblättern

Schau in deinem Lesebuch auf Seite 104 nach.

1. Schreibe auf, welche Zutaten du für den Salat brauchst.

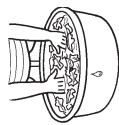


1) **Löwenzahnblätter**



2) **Salzsoße oder Zitronensaft, Olivenöl und Salz**

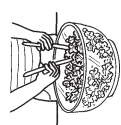
2. Schreibe auf, wie du den Löwenzahnsalat zubereiten kannst.



1) **Zuerst wasche ich die Blätter.**



2) **Dann zerprücke ich die Blätter.**



3) **Zum Schluss vermische ich die Blätter mit einer Saltsauce.**

Wie die Bohnen wachsen – 3

Beantworte die Fragen zur Geschichte.

1. Welche Bohnensorten hat Mutter auf dem Küchentisch liegen?



Buschbohnen
Stangenbohnen
Feuerbohnen

2. Warum kocht Mutter aus den Bohnen keine Suppe?

Wenn sie die Bohnen in die Erde steckt, wachsen daraus Bohnenpflanzen. Aus den Blüten entwickeln sich Bohnerschoten. In den Bohnerschoten reifen viele neue Bohnen heran.

3. Warum steckt Mutter die Bohnen nach den Eisheiligen in die Erde?

Weil es in diesen Nächten Frost geben kann.

4. Wie wollen Lorenz und Laura ihre Beobachtungen festhalten?

Sie wollen die Beobachtungen aufschreiben und aufmalen.



Lösungen

Wie die Bohnen wachsen – 4

Teste dein Wissen
Was ist richtig? – Was ist falsch?

Kreuze in der Tabelle an.

| | richtig | falsch |
|--|---------|--------|
| 1) Die Bohnerisamen reifen in Nüssen. | | X |
| 2) Die Bohnerisamen reifen in Schalen. | X | |
| 3) Aus den Bohnerisamen wachsen neue Bohnerpflanzen. | X | |
| 4) Die Bohnerpflanzen brauchen zum Wachsen Frost, Erde, Wasser und Licht. | | X |
| 5) Die Bohnerpflanzen brauchen zum Wachsen Erde, Wärme, Licht und Wasser. | X | |
| 6) Die Eisheligen haben ihre Namenstage im Januar. | | X |
| 7) Die Eisheligen haben ihre Namenstage im Mai. | X | |
| 8) Pflanzen, die besonders empfindlich gegen Frost sind, werden erst nach den Namenstagen der Eisheligen ausgesät. | X | |
| 9) Der Gärtner deckt Pflanzen, die gegen Frost empfindlich sind, mit Dachziegeln zu. | | X |
| 10) Der Gärtner deckt Pflanzen, die gegen Frost empfindlich sind, mit Zweigen zu. | X | |

Es gibt sechs richtige und vier falsche Sätze.

292 Texte genau lesen © Mildenberger Verlag - Bestell-Nr. 2402-77 KV235

Ein Zelt aus Bohnen – 2

Im Rätselkästchen sind acht Wörter aus der Geschichte versteckt.
1. Kreuze sie ein.

| | | | | | | | | | | | | | |
|----------|----------|----------|----------|----------|----------|----------|----------|---|----------|----------|----------|----------|----------|
| R | M | Q | A | B | O | H | N | E | N | Z | E | L | T |
| M | Y | B | U | A | Q | K | X | Y | Z | M | Z | W | W |
| X | B | F | E | U | E | R | B | O | H | N | E | K | S |
| T | R | U | C | H | N | U | R | Z | Y | A | C | S | |
| O | E | I | S | H | E | I | L | I | G | E | N | A | O |
| G | H | F | R | W | S | J | D | A | I | Q | W | L | M |
| C | O | H | N | E | N | S | C | H | O | T | E | N | M |
| H | N | C | V | H | B | L | Z | S | T | R | N | G | E |
| X | Z | H | O | L | Z | S | T | A | N | G | E | N | B |

2. Schreibe die passenden Wörter aus Aufgabe 1 in die Lücken.

Mit **Schnur** und **Holzstangen** kann man ein **Bohnenzelt** bauen.
Der **Sommer** ist die Jahreszeit, in der **Bohnerischoolen** gesät werden.
Man pflanzt die Samen der **Feuerbohne** erst nach den **Eisheiligen**.
Isst man rote Bohnen, bekommt man **Bauchweh**.

294 kreativ mit Texten umgehen © Mildenberger Verlag - Bestell-Nr. 2402-77 KV237

Mit dem Förster im Wald – 5

Beantworte die Fragen zum Textabschnitt Zeile 1 bis 17.
1. Welche Überschrift passt zu diesem Textabschnitt? Schreibe sie auf.
Warnung auf dem Waldweg

2. Beantworte die folgenden Fragen. Schreibe deine Antworten in Sätzen.
Wo trifft sich die Klasse mit dem Förster?
Sie treffen sich am Waldweg.

Der Förster hat seinen Hund mitgebracht. Warum führt er ihn an der Leine?
Er führt ihn an der Leine, damit er die Waldtiere nicht aufschreckt.

Was machen die Kinder im Wald?
Sie hören dem Förster aufmerksam zu.
Sie bleiben immer auf den Wegen.

Auf welchen Baum macht der Förster die Kinder zuerst aufmerksam?
Er macht sie zuerst auf eine große alte Buche aufmerksam.

KV 242 © Mildenberger Verlag - Bestell-Nr. 2402-77 Fragen zum Text beantworten 299




Mit dem Förster im Wald – 6
Beantworte die Fragen zum Textabschnitt Zeile 18 bis 28.
3. Welche Überschrift passt zu diesem Textabschnitt? Schreibe sie auf.

Die Buche

4. Beantworte die folgenden Fragen. Schreibe deine Antworten in Sätzen. Im Sommer können im Laubwald keine Blumen blühen. Warum?
Es können keine Blumen blühen, weil die Bäume mit ihren vielen Blättern kaum Sonne durchlassen.

Welche Aufgabe haben die dicken, langen Wurzeln des Baumes?
Die Wurzeln saugen das Wasser mit den Nährstoffen aus der Erde und teilen es durch Äste und Zweige.

Was finden die Kinder zwischen dem alten Laub?
Zwischen dem Laub finden sie einige Bucheckern.




300 Fragen zum Text beantworten © Mildenberger Verlag · Bestell-Nr. 24.02.77 KV243

Mit dem Förster im Wald – 7
Beantworte die Fragen zum Textabschnitt Zeile 29 bis 35.
5. Welche Überschrift passt zu diesem Textabschnitt? Schreibe sie auf.

Die Fichte

6. Beantworte die folgenden Fragen. Schreibe deine Antworten in Sätzen. Welchen Baum betrachten die Kinder anschließend?
Sie betrachten eine alte Fichte.

Was sollen die Kinder vergleichen?
Die Kinder sollen die Blätter der Fichte mit denen der Buche vergleichen.



Wie fühlt sich die Borke des Eichenstammes an?
Die Borke fühlt sich rau an.

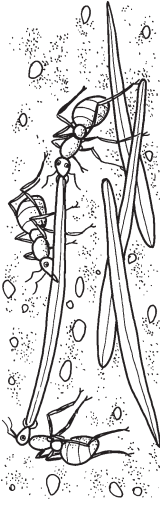
KV244 © Mildenberger Verlag · Bestell-Nr. 24.02.77 Fragen zum Text beantworten 301

Mit dem Förster im Wald – 8
Beantworte die Fragen zum Textabschnitt Zeile 36 bis 40.
7. Welche Überschrift passt zu diesem Textabschnitt? Schreibe sie auf.

Die Rost/Das Picknick

8. Beantworte die folgenden Fragen. Schreibe deine Antworten in Sätzen. Wo machen die Kinder schließlich Rost?
Sie machen auf einer Waldwiese Rost.

Welche Tiere entdecken die Kinder auf ihrem Rastplatz?
Sie entdecken Ameisen.



Was tun die Kinder, um den Rastplatz sauber zu halten?
Die Kinder stecken ihre Abfälle in ihre Rucksäcke.

302 Fragen zum Text beantworten © Mildenberger Verlag · Bestell-Nr. 24.02.77 KV245



Mit dem Förster im Wald – 9

Beantworte die Fragen zum Textabschnitt Zeile 41 bis 57.

9. Welche Überschrift passt zu diesem Textabschnitt? Schreibe sie auf.

Der Ameisenhaufen/Die Ameisenburg

10. Beantworte die folgenden Fragen. Schreibe deine Antworten in Sätzen.

Warum ist ein Zaun um den Ameisenhaufen errichtet?

Mit dem Zaun werden die Ameisen geschützt,

weil sie für den Wald so wichtig sind.

Wie sollen sich die Kinder, an dem Ameisenhaufen verhalten?

Sie dürfen ihn nicht zerstören, indem sie in ihm

herumstochern.

Wie wehren sich die Ameisen, wenn sie sich angegriffen fühlen?

Mit ihrem Kiefernharz machen sie kleine Wunden

und spritzt dort Ameisensäure hinein.

Das brennt stark.



KV 246 © Mildenerger Verlag · Bestell-Nr. 2402-77

Fragen zum Text beantworten

303

Der gestiefelte Kater – 7

Der Kater überlegt genau, was er tut.

1. Kreuze an, welche Gründe er hat.

Es sind immer **zwei** richtig.

Der Kater möchte ein Paar feine Stiefel haben,

c weil er seine Pfoten nicht schmutzig machen will.

k damit er vornehm aussieht.

l weil er aufrecht gehen möchte wie ein Mensch.

Der Kater fängt die Rebhühner,

a weil er eine Belohnung vom König erhalten will.

r weil der Müller sohn etwas zu essen braucht.

g weil der König gierig auf Rebhühner ist.

Am See versteckt er die Kleider des jungen Müllers,

e denn er will schöne Kleider vom König bekommen.

z damit sie nicht gestohlen werden.

K damit der König die alten Kleider nicht sieht.

Die Leute des Zaubers tun, was der Kater sagt,

a weil er ihnen mit harter Strafe droht.

t weil ein Kater in Stein nur vom Zauberer kommen kann.

u weil er ein so nettes Tier ist.

Der Kater möchte, dass sich der Zauberer in eine Maus verwandelt,

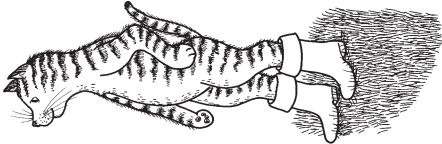
e damit er sie fangen und fressen kann.

f weil die Verwandlung in ein kleines Tier besonders schwer ist.

r damit der Müller alle Reichtümer des Zaubers bekommt.

2. Schreibe die Buchstaben vor den angekreuzten Antworten nacheinander in die Lücken.

Die Lösung: Der **k l u g e** **k a t e r** war das beste Erbe von allen.



Der gestiefelte Kater – 8

Die Zahl 3 kommt in vielen Märchen vor, auch in diesem.

Setze die Zahl und die Wörter ein.

Der Müller hatte ___ Söhne. Er vererbte ihnen:

1. die Mühle 2. den See 3. den Kater

Die Märchenzahl 3

Der Zauberer besaß 3 große Länderlein.

1. eine große Wiese

2. ein großes Kornfeld

3. einen großen Wald

Der Zauberer verwandelte sich in 3 Tiere.

1. Elefant

2. Löwe

3. Maus

310

Aussagen erfassen und wiedergeben

KV 253

KV 254 © Mildenerger Verlag · Bestell-Nr. 2402-77

311